

# Informationsveranstaltung Wirtschaftsuniversität Wien 12.5.2014

Valida Vorsorge Management  
Ernst-Melchior-Gasse 22  
1020 Wien  
[www.valida.at](http://www.valida.at)

Verfasser: Bernadette O'Connor  
Datum: Mai 2014

# Agenda

## **1. Die Valida Pension AG**

2. Gesetzliche Altersvorsorge

3. Betriebliche Altersvorsorge

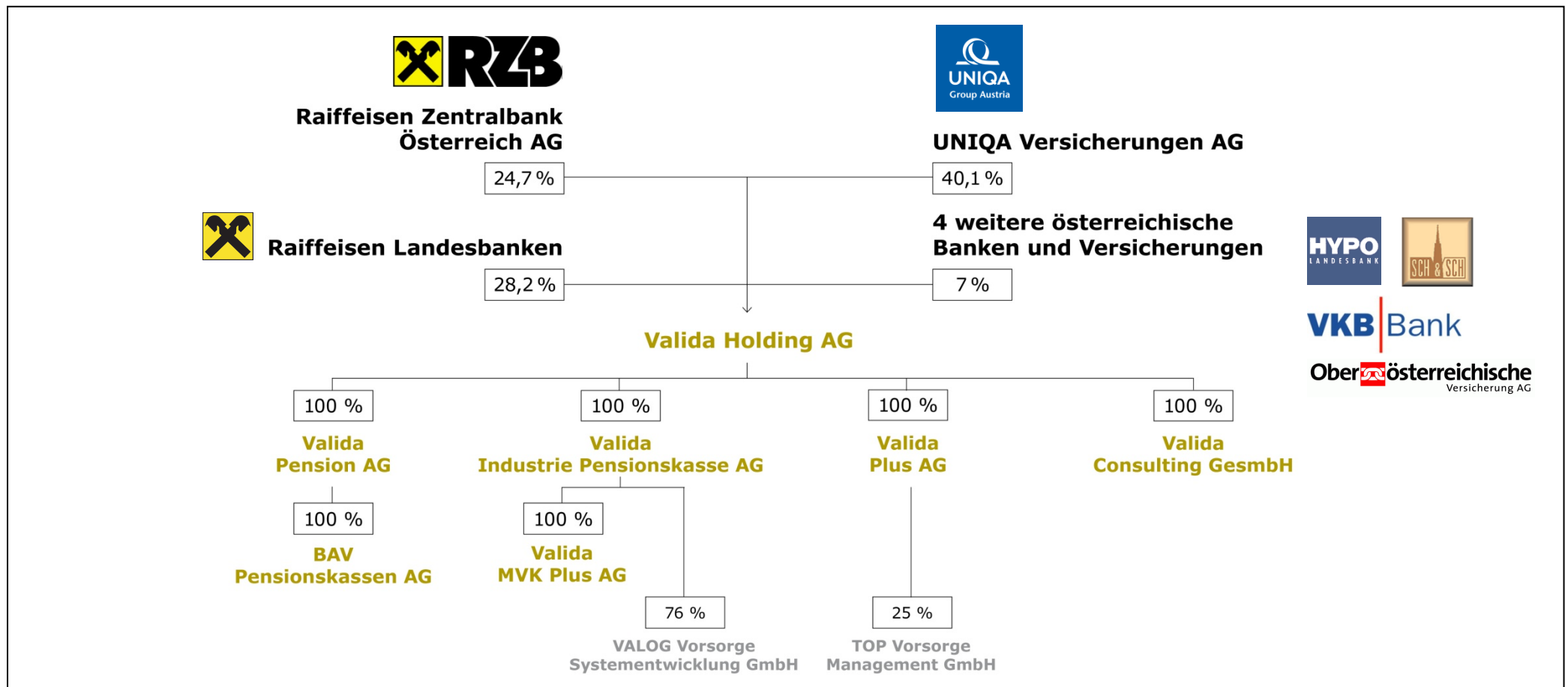
4. Die Pensionszusage der WU Wien

5. Das Lebensphasenmodell

6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation

7. FAQ Beendigung Dienstverhältnis

# Unsere Unternehmensstruktur



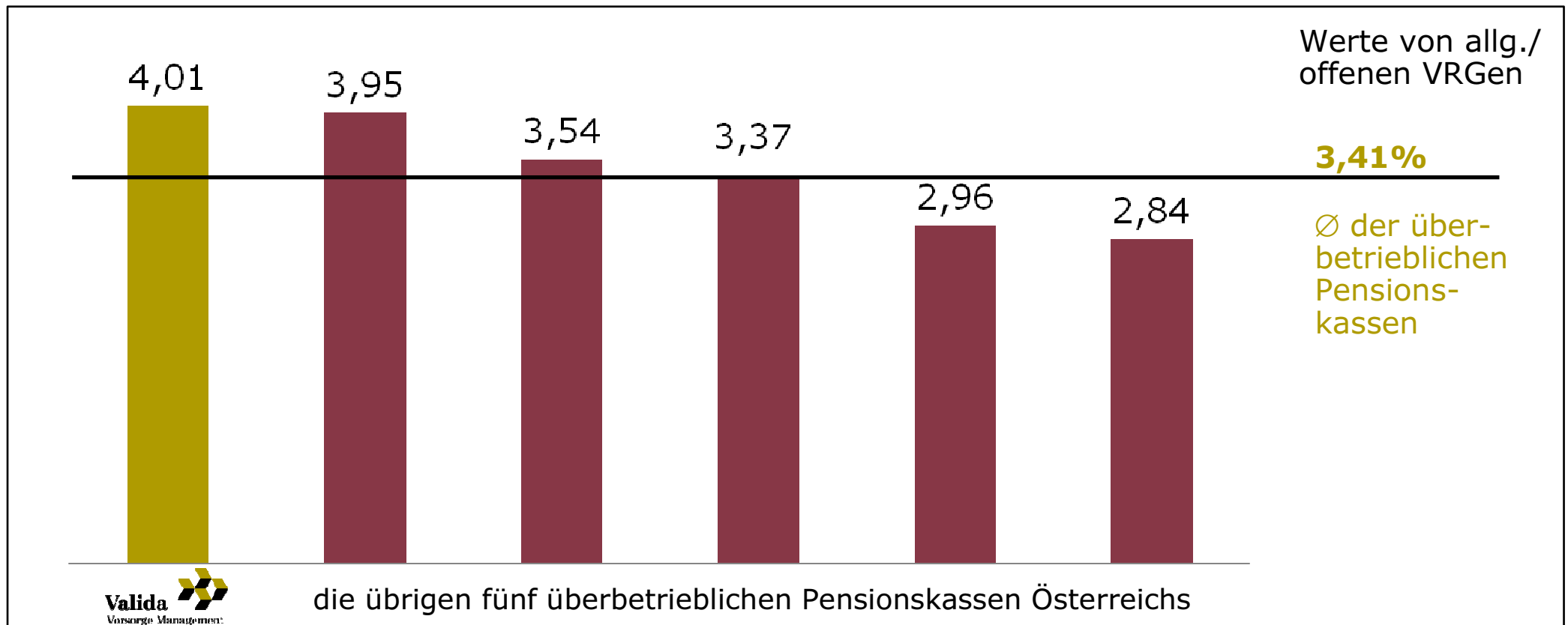
## Valida Pension per 31.12.2013 – vorläufige Zahlen

**Betriebspension** – Betriebliche Vorsorgelösungen der  
Valida Pension AG und BAV Pensionskassen AG

	<b>31.12.2012</b>	<b>31.12.2013</b>	
Verwaltetes Vermögen	4,085 Mrd.	4,846 Mrd.	+ 18,63 %
Begünstigte gesamt	203.797	209.528	+ 2,81 %
Arbeitnehmer	185.489	189.134	+ 1,70 %
Pensionisten	18.308	20.394	+ 11,39 %
Anzahl Verträge	5.347	5.375	+ 0,52 %
Performance (ohne BAV)	+ 8,06 %	+ 5,33 %	

## Valida Pension AG bei Veranlagung führend

(Performance p.a. 1998 – 2013, seit Veröffentlichung OeKB-Zahlen)

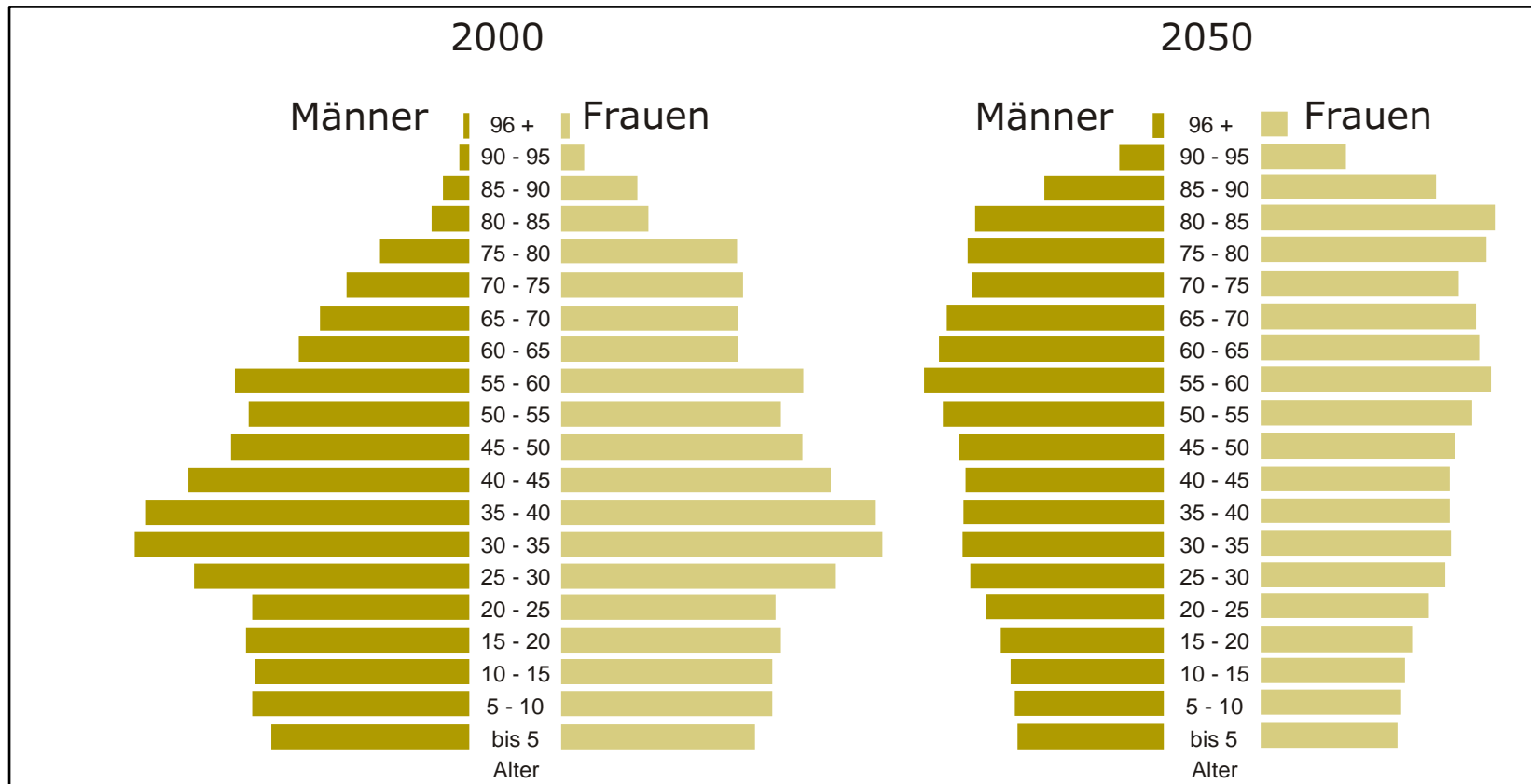


**Berechnung für die Jahre 1998 bis 2013** auf Basis der von einem unabhängigen Consultant an die Medien weitergegebenen "Abweichungen vom Durchschnitt" (bis 2006) bzw. Performancewerte der offenen VRGen. Der Durchschnitt bis zum Jahr 2006 wurde errechnet als Unterschiedswert zwischen dem arithmetischen Mittel der OeKB-Performance der Allg. VRGen der Valida und dem für die Valida angegebenen Wert der Abweichung vom Durchschnitt. Ab 2007 wurde der Durchschnitt je Pensionskasse als arithmetisches Mittel der veröffentlichten VRG-Werte errechnet.

# Agenda

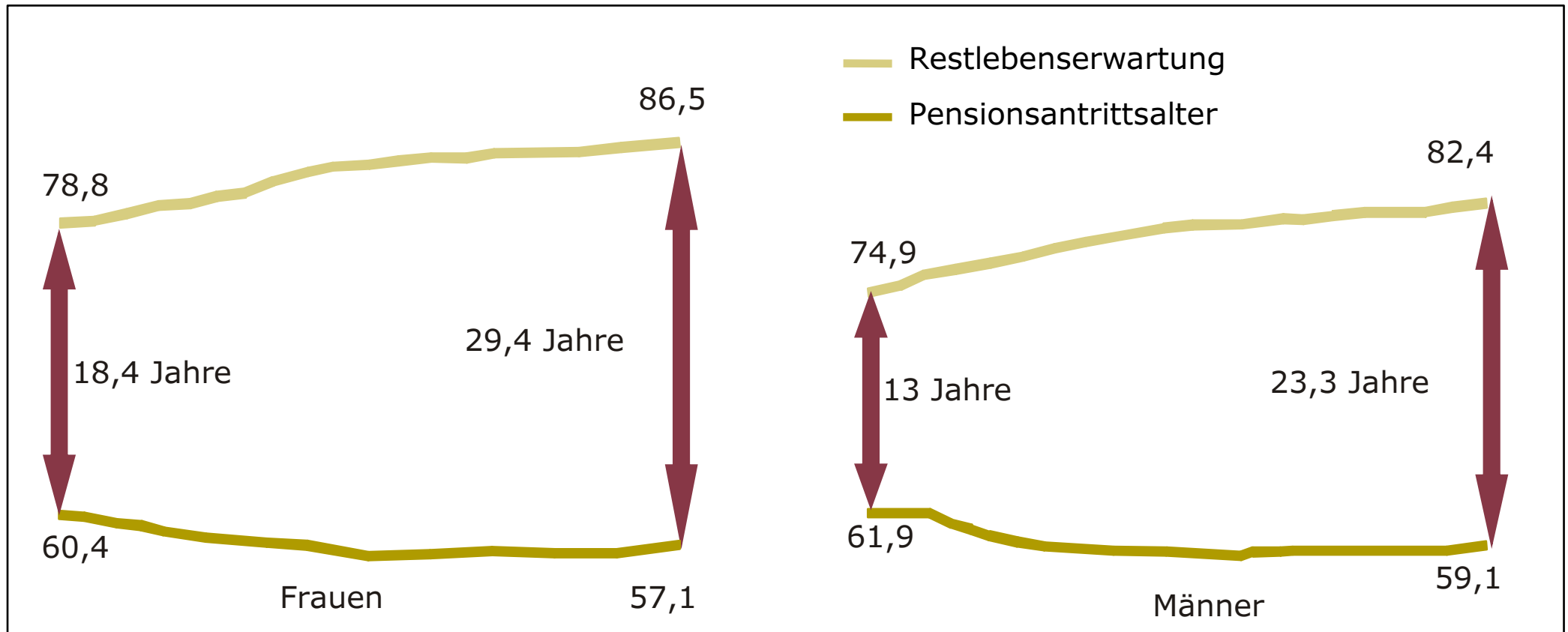
1. Die Valida Pension AG
- 2. Gesetzliche Altersvorsorge**
3. Betriebliche Altersvorsorge
4. Die Pensionszusage der WU Wien
5. Das Lebensphasenmodell
6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation
7. FAQ Beendigung Dienstverhältnis

# Altersstruktur in Österreich



Quelle: Statistik Austria, Hauptverband

## Pensionsantrittsalter und Restlebenserwartung Veränderung (1970 – 2010)



Quelle: Statistik Austria, Hauptverband



## Neu: der gesetzliche Pensionskontoauszug

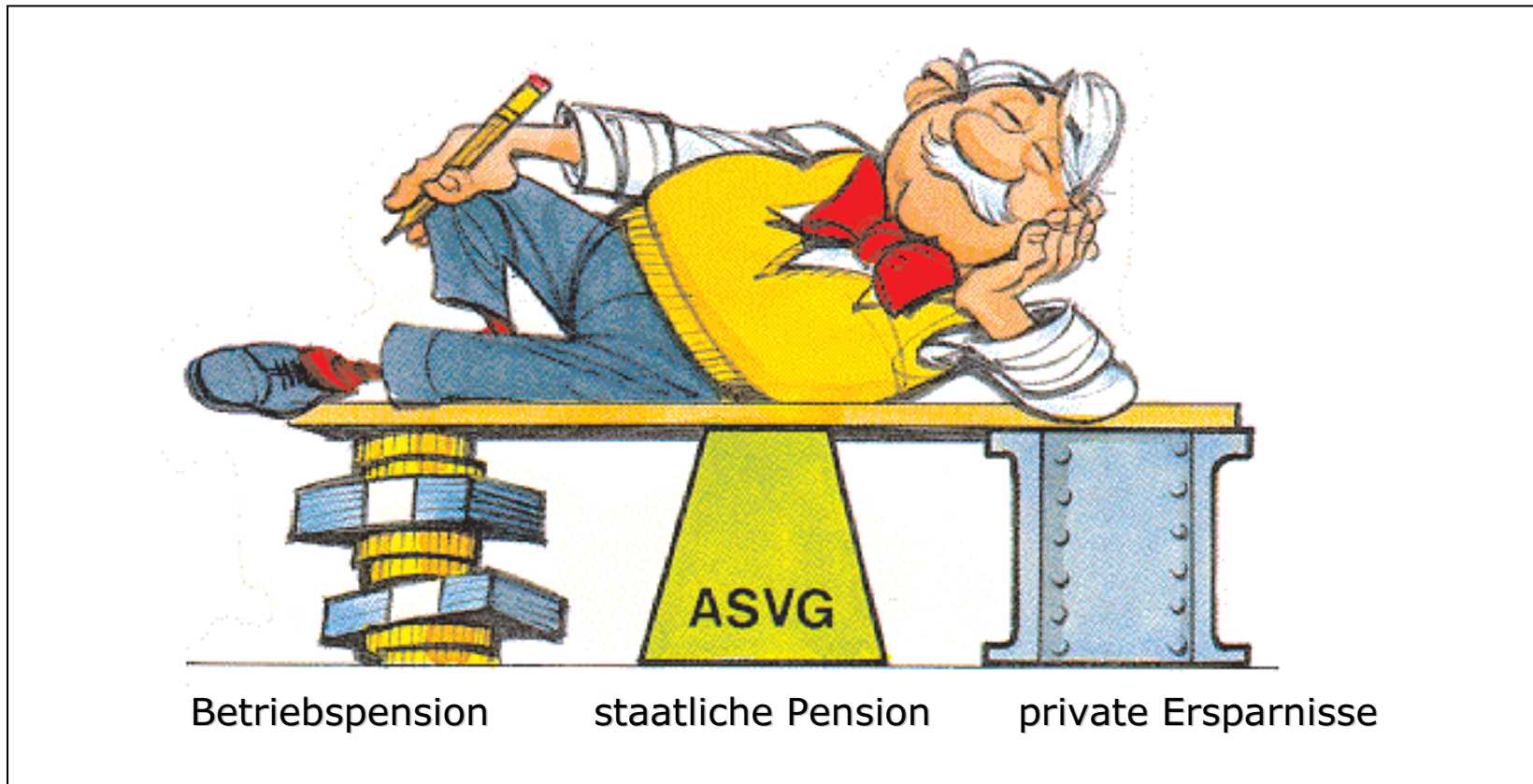
### Pensionskontogutschrift zum 01.01.2013

Die Gesamtgutschrift auf Ihrem Pensionskonto beträgt: EUR 26.525,16  $\cdot / \cdot 14 = 1.894,65$

### Teilbeträge des Kalenderjahres 2012

Jahressumme der Beitragsgrundlagen	EUR	59.220,00	→ x 1,78%
Teilgutschrift (1,78% der Beitragsgrundlage)	EUR	1.054,12	←
Beitragsleistung	EUR	13.502,16	
(10,25% Dienstnehmer + 12,55% Dienstgeber) x 22,8% →			

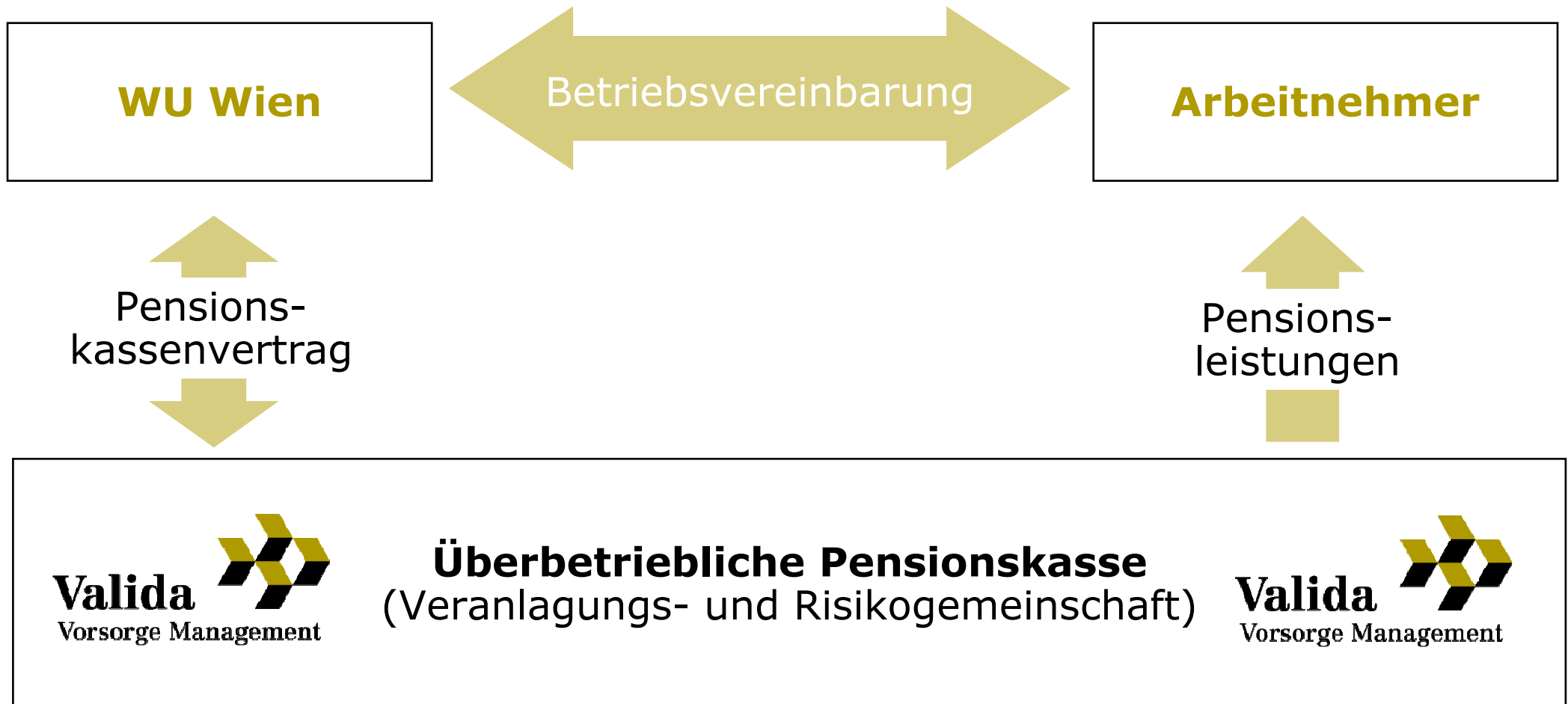
## Die 3 Säulen der Pensionsvorsorge



# Agenda

1. Die Valida Pension AG
2. Gesetzliche Altersvorsorge
- 3. Betriebliche Altersvorsorge**
4. Die Pensionszusage der WU Wien
5. Das Lebensphasenmodell
6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation
7. FAQ Beendigung Dienstverhältnis

## Wie funktioniert eine Pensionskasse?



# Steuerliche Behandlung (aus Arbeitnehmersicht)

	Arbeitgeberbeitrag	Arbeitnehmerbeitrag
<b>Einzahlungsphase</b>		
Sozialversicherungsabgaben	Nein	Ja
Einkommenssteuer	Nein	Ja, aber:
		25 % absetzbar (Sonderausgabenmodell)
		4,25 % staatliche Prämie (Prämienmodell)
<b>Auszahlungsphase</b>	↓	↓
Sozialversicherungsabgaben	Nein	Nein
Einkommenssteuer	Ja	75 % steuerfrei (Sonderausgabenmodell)
		100 % steuerfrei (Prämienmodell)

## Auszug aus der Ausfüllhilfe zu L 1 (Erklärung zu ArbeitnehmerInnenveranlagung) für 2013

9. Sonderausgaben (je Kennzahl bitte nur den Gesamtjahresbetrag in Euro und Cent angeben)									
9.1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich beanspruche den zusätzlichen <b>Sonderausgabenerhöhungsbetrag (bei mindestens 3 Kindern).</b>									
9.2 Summe aller Versicherungsprämien und -beiträge (freiwillige Kranken-, Unfall-, Lebensversicherung, Hinterbliebenenversorgung und Sterbekassen), <b>Pensionskassenbeiträge,</b> freiwillige Höherversicherung im Rahmen der gesetzlichen Pensionsversicherung	455 <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td></td><td></td><td>1</td><td>8</td><td>3</td><td>3,</td><td>1</td><td>7</td></tr></table>			1	8	3	3,	1	7
		1	8	3	3,	1	7		
9.3 Summe aller Beiträge sowie Rückzahlungen von Darlehen und Zinsen, die zur Schaffung und Errichtung oder Sanierung von Wohnraum geleistet wurden	456 <table border="1" style="display: inline-table; vertical-align: middle;"><tr><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td><td></td></tr></table>								

**zu Pkt. 9:** Nähere Informationen zu den Sonderausgaben entnehmen Sie bitte dem „Steuerbuch 2014“ ([www.bmf.gv.at](http://www.bmf.gv.at) - Publikationen - Das Steuerbuch).

### zu Pkt. 9.1: Sonderausgabenerhöhungsbetrag

Sofern Sie mindestens drei Kinder haben, für die Sie oder Ihre (Ehe)Partnerin oder Ihr (Ehe)Partner im jeweiligen Jahr für mindestens sieben Monate Familienbeihilfe bezogen haben oder für die Ihnen für mindestens sieben Monate ein Unterhaltsabsetzbetrag zusteht, erhöht sich der Höchstbetrag für Topfsonderausgaben (Pkt. 9.2 bis 9.4) um weitere 1.460 Euro. Dieser kann nur von einer Person in Anspruch genommen werden.

**zu Pkt. 9.2:** Für Beiträge zu einer prämienbegünstigten Pensionsvorsorge/Zukunftsvorsorge stehen keine Sonderausgaben zu. !!!

# Auszug aus Prämienantrag

Zutreffendes bitte ankreuzen !

## Antrag auf Erstattung der Einkommensteuer (Lohnsteuer)

gemäß § 108a Einkommensteuergesetz (EStG) 1988 im Wege der/des

- Versicherungsunternehmens** für Beiträge zu einer Pensionszusatzversicherung
- Pensionskasse** für Beiträge der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers zu einer Pensionskasse
- Kreditinstitutes** für den Erwerb von Anteilen an einem Pensionsinvestmentfonds (PIF)
- gesetzlichen Pensionsversicherung** für Beiträge zur freiwilligen Höherversicherung
- betrieblichen Kollektivversicherung**

### Erklärung:

Ich habe meinen Wohnsitz bzw. gewöhnlichen Aufenthalt gemäß § 26 Bundesabgabenordnung im Inland und bin daher unbeschränkt steuerpflichtig bzw. habe zur unbeschränkten Steuerpflicht optiert (§ 1 Abs. 4 EStG).

Ich scheine in einer weiteren Abgabenerklärung zu einer prämiengünstigen Pensionsvorsorge im Sinne des § 108a EStG 1988 als Antragstellerin/Antragsteller nicht auf.

<input checked="" type="checkbox"/> Ich beantrage Prämien für eine Bemessungsgrundlage in Höhe von	Betrag in Euro	<b>1.000</b>
--	----------------	--------------

Empfehlung: EUR 1.000,- eintragen

Ich scheine in einer weiteren Abgabenerklärung zu einer prämiengünstigen Pensionsvorsorge im Sinne des § 108a EStG 1988 als Antragstellerin/Antragsteller auf, in welcher ich Prämienleistungen für eine

<input type="checkbox"/> Bemessungsgrundlage in Anspruch nehme in Höhe von	Betrag in Euro	
<input type="checkbox"/> Ich beantrage weitere Prämien für eine Bemessungsgrundlage in Höhe von	Betrag in Euro	

**Neben prämiengünstiger Zukunftsvorsorge (§ 108 g EStG) möglich!**

# Agenda

1. Die Valida Pension AG
2. Gesetzliche Altersvorsorge
3. Betriebliche Altersvorsorge
- 4. Die Pensionszusage der WU Wien**
5. Das Lebensphasenmodell
6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation
7. FAQ Beendigung Dienstverhältnis



## FAQ

- Wie kann ich **Eigenbeiträge** leisten? -> an die Personalverrechnung wenden
- Wenn ich **Eigenbeiträge** leiste, kann ich diese wieder **einstellen**? -> Eigenbeitragsleistung kann durch Mitarbeiter jederzeit gestoppt, reduziert oder aufgenommen/erhöht werden
- Kann ich meine **Eigenbeiträge** wieder **herausnehmen**? -> Nur Zugriff, wenn auch Zugriff auf den WU-Anteil besteht – aneinander gekoppelt

## Arbeitnehmerbeiträge

Erhöhung der Pensionskassenpension durch **freiwillige** Eigenbeiträge der Arbeitnehmer möglich:

- in Höhe von 100 % des Arbeitgeberbeitrages oder
- in Höhe von 75 % des Arbeitgeberbeitrages oder
- in Höhe von 50 % des Arbeitgeberbeitrages oder
- in Höhe von 25 % des Arbeitgeberbeitrages oder
- in Höhe des 1.000,- Euro-Prämienmodell (§ 108a EStG)

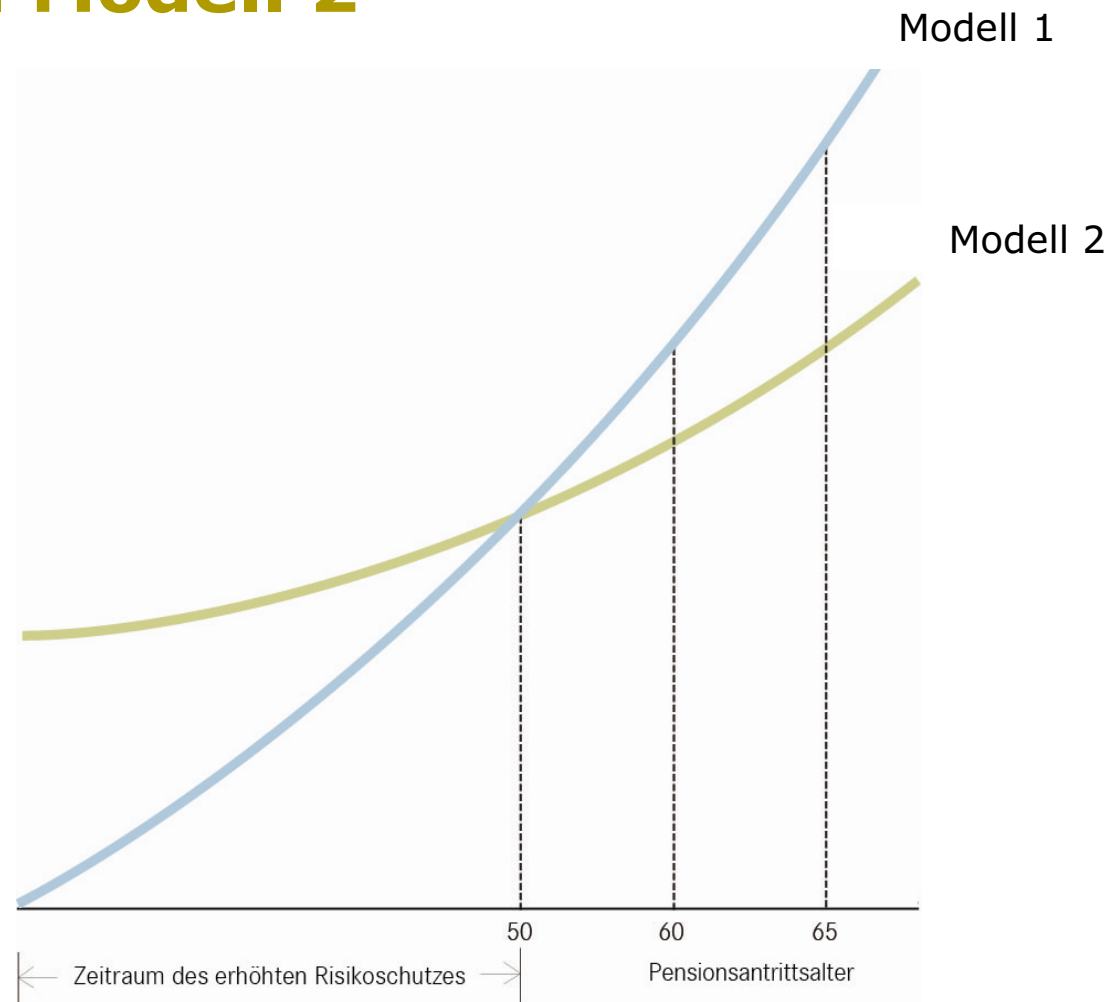
## Beitragsleistung der WU

- **10 %** für **Professoren**
- **3 %** für übrige Mitarbeiter, die unter den KV fallen für jenen Anteil **unter der Höchstbeitragsgrundlage**
- **10 %** für übrige Mitarbeiter, die unter den KV fallen für jenen Anteil **über der Höchstbeitragsgrundlage**

## Wahlmöglichkeiten bei Einbeziehung Modell 1 vs. Modell 2

- **Modell 1 = Modell ohne erhöhten Risikoschutz:**
    - Berufsunfähigkeit: Verrentung des vorhandenen Kapitals
    - Witwer/Witwenpension: 30 %
    - Vollwaisenpension: 20 %
    - Halbwaisenpension: 10 %
    - Alterspension: höher als bei Modell 2
  - **Modell 2 = Modell mit erhöhtem Risikoschutz:**
    - Berufsunfähigkeit: Verrentung eines Guthabens, das um fiktive Beiträge bis zum 50. Lebensjahr erhöht wird
    - Witwer/Witwenpension: 60 %
    - Vollwaisenpension: 40 %
    - Halbwaisenpension: 30 %
    - Alterspension: niedriger als bei Modell 1
- >keine Entscheidung: Modell 1. Wechsel zu Modell 2 nicht möglich.

# Wahlmöglichkeiten bei Einbeziehung Modell 1 vs. Modell 2



# Agenda

1. Die Valida Pension AG
2. Gesetzliche Altersvorsorge
3. Betriebliche Altersvorsorge
4. Die Pensionszusage der WU Wien
- 5. Das Lebensphasenmodell**
6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation

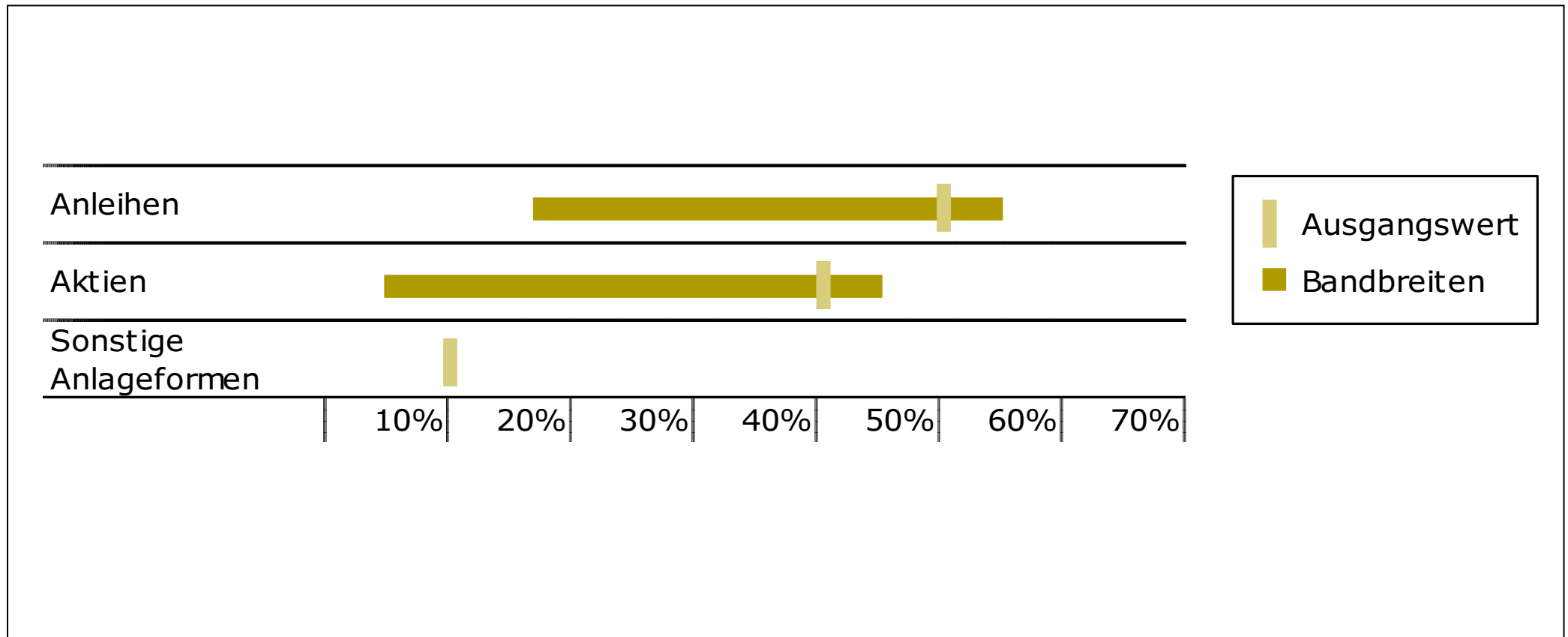
# Das Valida Lebensphasenmodell

## Grundsätzliches

- Im Lebensphasenmodell:
  - drei Veranlagungsgruppen (VG) zur Auswahl
    - defensive – ausgewogene – dynamische VG
- Auswahl und Wechsel
  - z.B. aufgrund der individuellen Risikoneigung
  - z.B. aufgrund des Veranlagungshorizontes und der Lebensphase
  - max. drei Wechsel insgesamt möglich
  - Wechsel in alle Richtungen möglich (auch von risikoarm zu risikoreich)

# Das Valida Lebensphasenmodell

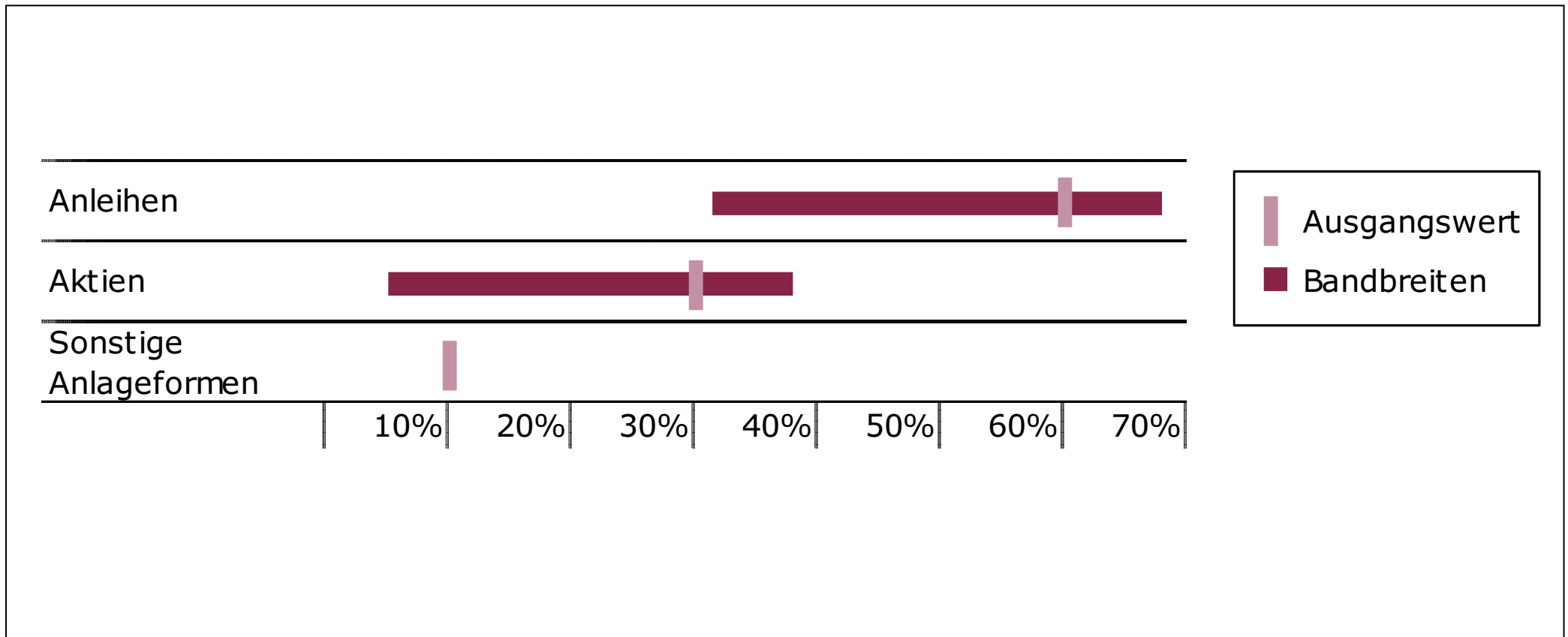
## Dynamische Veranlagung





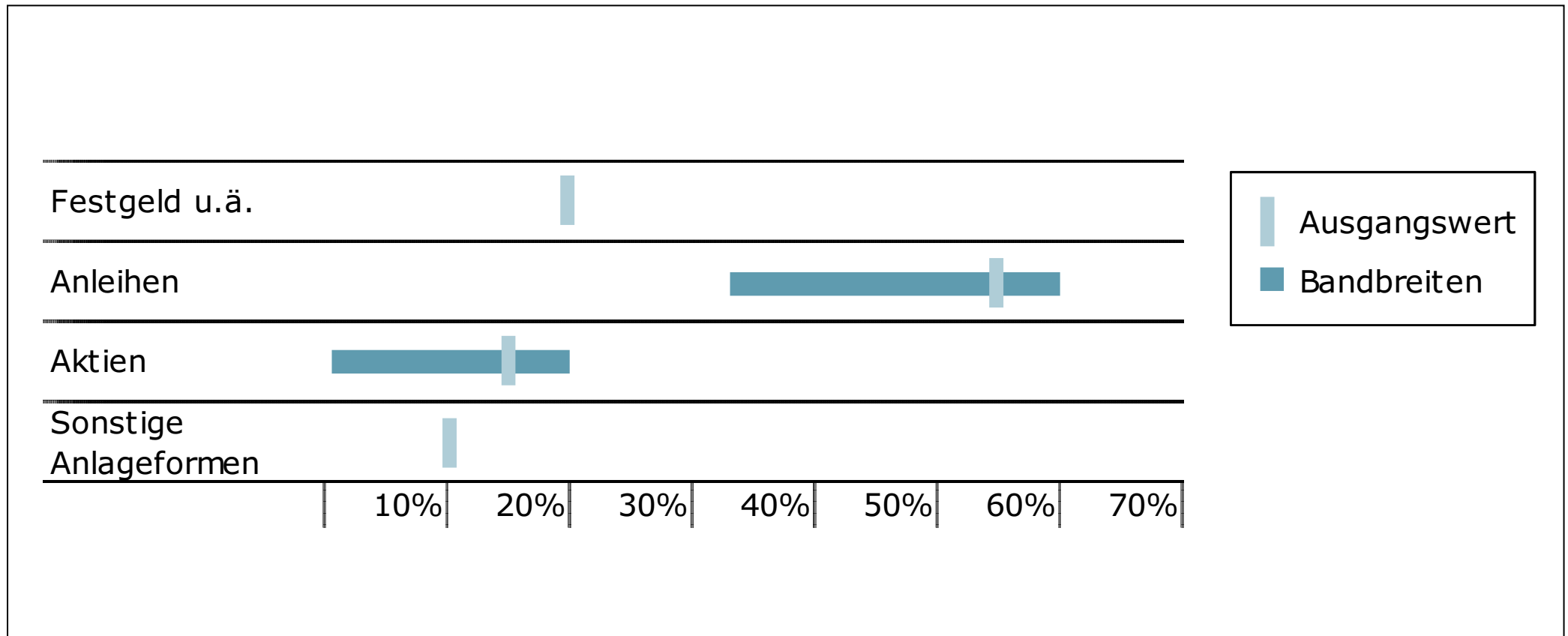
# Das Valida Lebensphasenmodell

## Ausgewogene Veranlagung



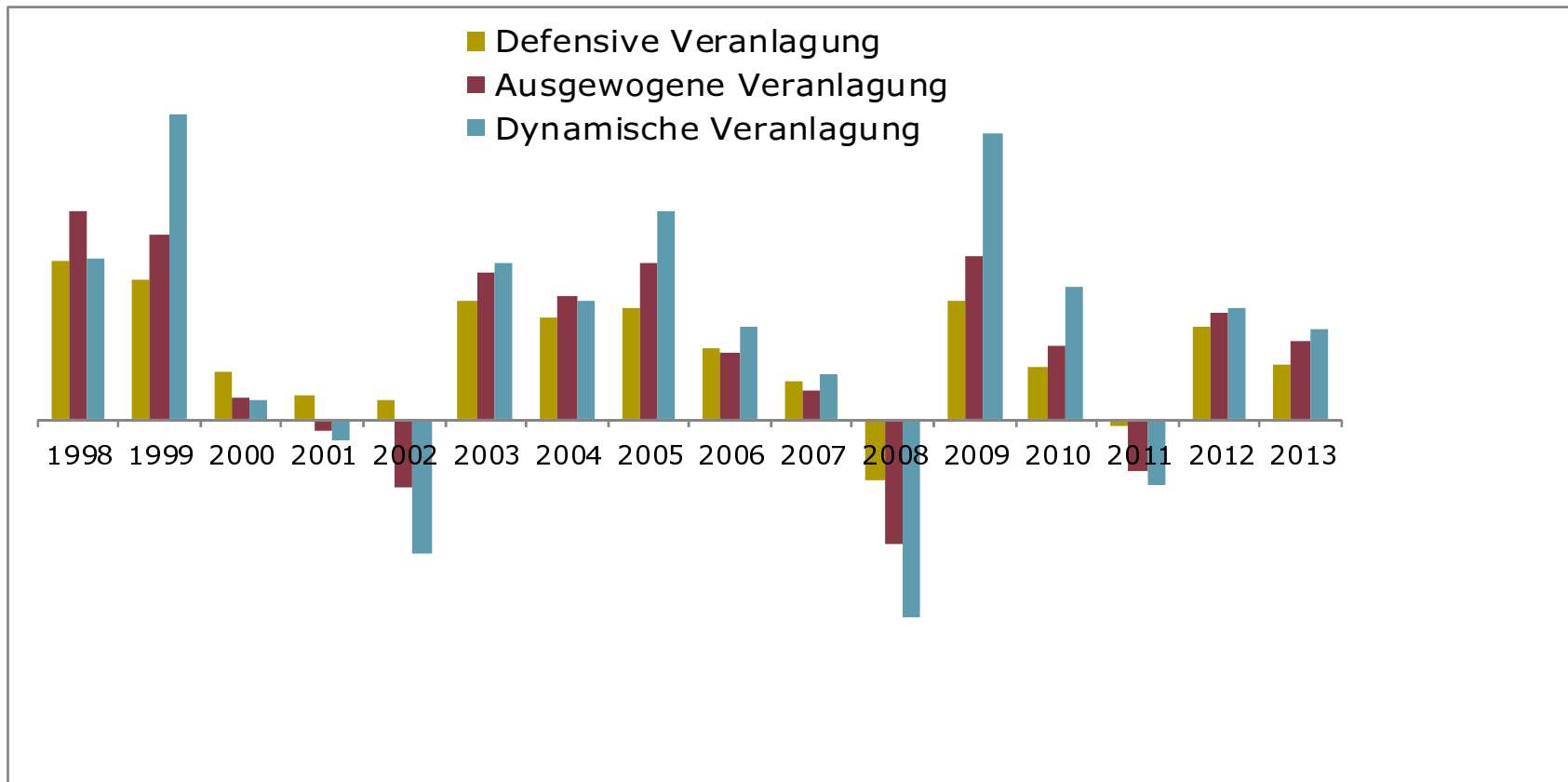
# Das Valida Lebensphasenmodell

## Defensive Veranlagung



# Das Valida Lebensphasenmodell

## Performance Lebensphasenmodell



# Das Valida Lebensphasenmodell

## Performance Lebensphasenmodell

Jahr	Dynamische Veranlagung	Ausgewogene Veranlagung	Defensive Veranlagung
1998	10,40 %	13,50 %	10,20 %
1999	19,70 %	11,90 %	9,00 %
2000	1,30 %	1,40 %	3,10 %
2001	- 1,40 %	- 0,70 %	1,60 %
2002	- 8,70 %	- 4,40 %	1,20 %
2003	10,10 %	9,40 %	7,70 %
2004	7,70 %	8,00 %	6,50 %
2005	13,50 %	10,10 %	7,20 %
2006	6,00 %	4,30 %	4,60 %
2007	2,90 %	1,80 %	2,40 %
2008	- 12,80 %	-8,10 %	- 3,90 %
2009	18,50 %	10,50 %	7,70 %
2010	8,50 %	4,80 %	3,30 %
2011	- 4,30 %	- 3,40 %	- 0,50 %
2012	7,22 %	6,90 %	5,97 %
2013	5,82 %	5,11 %	3,51 %

# Das Valida Lebensphasenmodell

## Wechsel innerhalb des Lebensphasenmodells

- E-Mail an [wahlrechte@valida.at](mailto:wahlrechte@valida.at) betreffend Wechselwunsch
- Versand von Infopaket und Wechselerklärung an Wechselwilligen
- Retournierung der unterschriebenen Wechselerklärung an Valida
- Sofern unterschriebene Wechselerklärung spätestens am 31.10. eines Kalenderjahres bei Valida eintrifft, Wechsel per 01.01. des Folgejahres

# Agenda

1. Die Valida Pension AG
2. Gesetzliche Altersvorsorge
3. Betriebliche Altersvorsorge
4. Die Pensionszusage der WU Wien
5. Das Lebensphasenmodell
- 6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation**
7. FAQ Beendigung Dienstverhältnis

# Jährliche Kontonachricht

- **Beitrags- und Leistungsinformation bzw. Leistungsinformation**
- Für alle einbezogenen Mitarbeiter und Pensionsbezieher  
Versand: im 2. Quartal des Folgejahres (nach Fertigstellung der Bilanz)



# Jährliche Kontonachricht

## Neue Beitrags-und Leistungsinformation ab 2014

- Grund: Informationspflichtenverordnung der Finanzmarktaufsichtsbehörde
  
- Grober Aufbau:
  - Kurzes Anschreiben
  - Überblicksteil mit den wichtigsten Werten und Infos zur Veranlagung
  - Begriffserläuterung zum Überblicksteil
  - Kompakter Teil (4 Seiten) mit Informationen gemäß Verordnung
  - Erklärungsteil (auf Homepage)



# Auszug aus der Kontonachricht Überblick

## Beitrags – und Leistungsinformation

Für Max Mustermann

Ihr persönliches Betriebspensionskonto lautet: 11111/05011974

Bezeichnung des Pensionskassenmodells: beitragsorientiertes Modell

Pensionskapital per 31.12.2013		
Aus Arbeitgeberbeiträgen		20.200,00
Aus Arbeitnehmerbeiträgen		18.200,00
<b>Gesamt</b>		<b>38.400,00</b>

← Wie setzt sich mein aktuelles Pensionskapital zusammen?

Pensionskassenbeiträge 2013		
Arbeitgeberbeiträge		4.500,00
Arbeitnehmerbeiträge		1.385,00
<b>Gesamt</b>		<b>5.885,00</b>

← Was wurde an Beiträgen im letzten Jahr eingezahlt?

Pensionskassenleistungen per 31.12.2013				
Eigenpension	monatlich	129,00	jährlich	1.800,00
Witwen-, Witwerpension	monatlich	79,00	jährlich	1.100,00

← Was würde ich jetzt an Pension erhalten?

Sicherheitspension per 31.12.2013				
Eigenpension	monatlich	71,00	jährlich	1.000,00

← Was würde ich vergleichsweise jetzt aus der Sicherheitspension erhalten?

Bisher erworbene jährliche Alterspension				
Bei Pensionsantritt mit Alter 60	monatlich	171,00	jährlich	2.400,00
Bei Pensionsantritt mit Alter 65	monatlich	221,00	jährlich	3.100,00

← Was würde ich zum Pensionsantritt aus meinem aktuellen Pensionskapital an Pension erhalten?

Die angegebenen Werte sind brutto, in EUR und kaufmännisch gerundet.

# Auszug aus der Kontonachricht BO/wichtige Informationen I

6. Bezeichnung des Pensionskontos:	
11111/05011974	

Bezeichnung Ihres Kontos bei der Valida:  
 ← Begünstigtennummer/Geburtsdatum

7. im Berichtsjahr eingegangene Beiträge aufgegliedert nach:	
Arbeitgeberbeiträgen	4.500,00
Arbeitnehmerbeiträgen gemäß § 108a EStG	1.085,00
Sonstigen Arbeitnehmerbeiträgen	300,00

← Eigenbeiträge Prämienmodell inkl. Prämie  
 ← Eigenbeiträge Sonderausgabenmodell

8. im Berichtsjahr eingegangene Übertragungen aufgegliedert nach:	
Übertragungen aus Arbeitgeberbeiträgen	0,00
Übertragungen aus Arbeitnehmerbeiträgen gemäß § 108a EStG, §108i Abs. 1 Z 3 lit. c EStG und § 17 Abs. 1 Z 4 lit. b BMSVG	0,00
Übertragungen aus sonstigen Arbeitnehmerbeiträgen	0,00

← Übertragung von ehemaligem Arbeitgeber  
 ← Übertragung bspw. aus Abfertigung Neu  
 ← Übertragung bspw. aufgrund Betriebsübergang

9. im Berichtsjahr gutgeschriebene Prämie für Arbeitnehmerbeiträge gemäß § 108a EStG:	
Prämie gemäß § 108a EStG	85,00

← Falls Prämienmodell gewählt → Prämien-gutschrift aus dem Vorjahr

## Auszug aus der Kontonachricht BO/wichtige Informationen II

-----		
12. im Berichtsjahr einbehaltene Steuern und Verwaltungskosten:		
Versicherungssteuer zu Pkt. 7		0,00
Gemäß § 16a Abs. 1 PKG		0,00
Gemäß § 16a Abs. 2 PKG		0,00
Gemäß § 16a Abs. 3 PKG		0,00
Gemäß § 16a Abs. 4 PKG		0,00 %
Gemäß § 16a Abs. 4a PKG		0,00
-----		

- ← Versicherungssteuer auf Beiträge
- ← Kosten auf Beiträge
- ← Kosten bei Übertragungen
- ← Kosten beitragsfrei gestellte Anwartschaft
- ← Kosten für Aufwände der Veranlagung
- ← ODER Kosten für Aufwände der Veranlagung der Sicherheitspension

# Auszug aus der Kontonachricht BO/wichtige Informationen III

14. Prognose über die voraussichtlich jährliche Versorgungsleistung	Bei einem durchschnittlichen Veranlagungsergebnis von		
	0,0 %	4,0 %	3,0 %
zum 31.12.2014	1.000,00	1.200,00	1.400,00
zum Alter 55	1.800,00	1.872,00	1.854,00
zum Alter 56	1.950,00	2.068,00	2.028,00
zum Alter 57	2.060,00	2.450,00	2.410,00
zum Alter 58	2.200,00	2.270,00	2.230,00
zum Alter 59	2.358,00	2.430,00	2.390,00
zum Alter 60	2.400,00	2.570,00	2.530,00
zum Alter 61	2.631,00	2.700,00	2.660,00
zum Alter 62	2.775,00	2.843,00	2.702,00
zum Alter 63	2.831,00	3.000,00	2.980,00
zum Alter 64	2.980,00	3.170,00	3.130,00
zum Alter 65	3.100,00	3.530,00	3.490,00
Hinterbliebenensätze	Witwe/ Witwer	Halbwaise	Vollwaise
	60,00 %	24,00 %	36,00 %

Drei Zinsszenarien

Kein Ertrag auf Beiträge

Vereinbarer Rechnungszins, in Ihrem Fall wäre dieser 3 %.

Derzeit höchstzulässiger Rechnungszins oder – wie in Ihrem Falle, wo der höchstzulässige Rechnungszins = vereinbarter Rechnungszins ist, wird hier der rechnungsmäßige Überschuß (5 %) angedruckt.

Witwen- und Waisensätze bei WU anders, siehe Modell 1 vs. Modell 2 auf Folie 20.

# Agenda

1. Die Valida Pension AG
2. Gesetzliche Altersvorsorge
3. Betriebliche Altersvorsorge
4. Die Pensionszusage der WU Wien
5. Das Lebensphasenmodell
6. Die neue Beitrags- und Leistungsinformation
- 7. FAQ Beendigung Dienstverhältnis**

## Fragen zur Pensionsleistung

- Ich möchte **in Pension gehen**, was muss ich tun? -> sofern noch bei WU beschäftigt: vorerst nichts, Post von Valida abwarten  
Falls nicht mehr bei WU beschäftigt: bitte melden Sie sich bei der Valida!
- Wie oft wird die **Pension ausbezahlt**? -> 14 mal jährlich
- Wird die **Pension versteuert** ausbezahlt? -> Im ersten Jahr muss die Pension selbst versteuert werden (Arbeitnehmerveranlagung), ab dem zweiten Jahr wird die Pension üblicherweise gemeinsam mit der staatlichen Pension vom zuständigen Steuerträger (z.B. PVA) versteuert.

## Fragen bei Beendigung des Dienstverhältnisses vor Pensionsantritt

- Ich werde/habe mein Dienstverhältnis beendet, was muss ich tun? -> vorerst nichts, Post von Valida abwarten.
- Was kann ich mit dem Kapital tun?
  - Abfindung (wenn Kapitalbetrag unter dzt. EUR 11.400,-)
  - Umwandlung in eine beitragsfrei gestellte Anwartschaft
  - Weiterzahlen mit eigenen Beiträgen (nur nach mind. 5-jähriger Beitragszahlung)
  - Übertragung auf inländische Pensionskassen, betriebliche Kollektivversicherung, Einrichtung im Sinne des § 5 Z 4 PKG oder ausländische Altersversorgungseinrichtung
  - Übertragung in eine Gruppenrentenversicherung eines neuen Arbeitgebers
  - Übertragung in eine Rentenversicherung ohne Rückkaufsrecht

## Bei Beendigung des Dienstverhältnisses

- Während Sie in einem aufrechten Dienstverhältnis mit der WU stehen, erhalten wir von Ihrer Arbeitgeberin alle nötigen Informationen, inkl. Adresse.
- **Falls Sie nicht mehr bei der WU tätig sind: Bitte teilen Sie uns immer Ihre aktuelle Adresse mit!**



## Ihre Ansprechpartner

- **Manuela Stockinger** (persönliche Kundenbetreuerin)
  - Tel. Nr.: 01 – 316 48 DW 2233
  - E-Mail: manuela.stockinger@valida.at
  
- **Mag. Bernadette O'Connor** (Sales und Key Account)
  - Tel. Nr.: 01 – 316 48 DW 2237
  - E-Mail: bernadette.oconnor@valida.at